



FASZINATION SÜDAMERIKA

15 Tage ab 3.450 €

Große 4-Länder-Rundreise quer durch Südamerika

Gruppenreise nach Bolivien, Argentinien, Peru und Brasilien

Lima bis Rio de Janeiro

2 bis 25 Teilnehmer

Unsere **Südamerika-Rundreise** durch 4 Länder dieses faszinierenden Kontinents ist eine Reise der Superlative durch atemberaubende Natur- und Kulturlandschaften und entführt Sie in einige der aufregendsten Metropolen Südamerikas. Auf dieser Gruppenreise von **Peru** über **Bolivien** und **Argentinien** bis **Brasilien**, vom Pazifik zum Atlantik, fällt es schwer, sich nicht in diesen Kontinent reicher Kontraste und praller Lebensfreude zu verlieben. Unsere Südamerika-Rundreise führt unsere Reisegruppe von Peru, mit der alten Hauptstadt der Inka – **Cusco** - und der legendären „Stadt in den Wolken“ **Machu Picchu** weiter nach Bolivien, hoch in den Anden zum **Titicaca-See** und nach **La Paz**. Dann reisen wir nach Argentinien in die Stadt des Tango - **Buenos Aires**. Von den spektakulären **Iguazu-Wasserfällen** geht es zum letzten Ziel dieser Südamerika-Gruppenreise: der „schönsten Stadt der Welt“ **Rio de Janeiro** in Brasilien.

MPT-Hinweis: Bitte beachten Sie, dass bei der Einreise nach Bolivien der Nachweis einer Gelbfieberimpfung zwingend vorgeschrieben ist!

Highlights

- Koloniales & modernes Lima
- Cusco, Kenko, Tambo Machay
- Sacsayhuaman & Pukapukara
- Weltwunder Machu Picchu
- Titicaca-See, Inseln der Uros
- Copacabana und Isla del Sol
- La Paz & Valle de la Luna
- Buenos Aires & Tango Show
- Naturwunder Iguazu-Fälle
- Rio de Janeiro mit Zuckerhut
- Strände Copacabana, Ipanema



TOURVERLAUF



= Frühstück



= Mittagessen



= Abendessen

Tag 1

Ankunft Lima



Los geht Ihre Südamerika-Rundreise mit dem Check-In am Flughafen mit Reiseziel **Lima**! Ankunft zu jeder Tageszeit in der peruanischen Hauptstadt. Nach dem herzlichen Empfang durch unsere Reiseleitung erfolgt der Transfer ins Hotel nach **Miraflores**. Der europäischste Stadtteil Limas befindet sich auf einem Felsplateau direkt am Pazifik gelegen. Neben den meisten Hotels der Stadt findet man hier zahlreiche Restaurants, Kasinos und Geschäfte. Miraflores gilt als sicherster Stadtteil der 8 Millionen Einwohner zählenden Metropole. Über dem beliebten Einkaufszentrum **Larcomar**, das sich direkt an der Küste hoch über dem Meer gelegen ist,

ziehen tagsüber oft Paraglider ihre Kurven. Nutzen Sie hier die erste Gelegenheit, die schmackhafte peruanische Küche in einem der zahlreichen Lokale zu kosten, bevor Sie die erste Nacht Ihrer Peru-Reise in der Stadt der Könige, wie Lima seit seiner Gründung im Jahre 1535 auch genannt wird, verbringen. Sie übernachten in Miraflores-Lima.

Tag 2

Lima: Stadtbesichtigung mit Kloster San Francisco



Heute steht eine Stadtrundfahrt durch Lima auf dem Programm. Sie besuchen zunächst die koloniale Innenstadt mit der Plaza de Armas mit dem Regierungspalast, dem Rathaus, dem erzbischöflichen Palais und der Kathedrale, um nur die prächtigsten Bauten an diesem geschichtsträchtigen Platz zu nennen. Weiter geht es zum **Kloster San Francisco**, das immer wieder nach Erdbeben mit sehr viel Liebe renoviert wurde, sowie zur Plaza San Martín, dem lebendigsten Platz Limas. Danach geht es durch die modernen Wohnviertel von San Isidro und Miraflores und zur Pazifikküste. Sie genießen die wunderschöne Aussicht über das Meer.

Anschließend besuchen Sie das **Rafael Larco Herrera Museum** mit der weltweit größten Privatsammlung präkolumbischer Kunst aus dem Norden Perus. Rafael Larco Herrera gründete am 28. Juli 1926 das Museum auf der eigenen Zuckerfarm Chiclin in Trujillo. 1958 wurde die Sammlung nach Lima gebracht und in einem Kolonialgebäude in Pueblo Libre eröffnet, wo sie noch heute zu sehen ist. Mehr als 45.000 Objekte umfasst die Sammlung aus schönen präkolumbischen Keramiken, Gold- und Silberstücke, eine wunderschöne und beeindruckende Sammlung von Textilien aus der Chancay-Kultur und eine amüsante Sammlung erotischen Steinguts aus der Moche-Zeit.

Am Abend können Sie eine optionale Tour zum **Parque de la Exposición** mit seinen Wasserfontänen und einer eindrucksvollen Springbrunnen-Oper machen. (Preis auf Anfrage / Buchung vor Ort / nur von Dienstag bis Sonntag).

Tag 3

Flug Lima – Cusco: City Tour & 4 Ruinen



Nach dem Frühstück Transfer zum Flughafen für den Flug nach **Cusco**, die frühere Hauptstadt des Inka-Imperiums. Nach der Ankunft Transfer zum Hotel. Am Nachmittag beginnt unsere halbtägige Erkundungstour durch das historische Stadtzentrum und die Umgebung dieser faszinierenden Stadt, die für Viele als schönste Stadt Perus gilt. Wir besuchen zunächst den exakten Mittelpunkt des Inkareiches, die Plaza de Armas, mit der **Kathedrale**, die auf den Ruinen des von den spanischen Konquistadoren zerstörten Inka-Palastes erbaut wurde, und weiteren Kirchen. Weiter geht es durch die alten Gassen mit wunderschön restaurierten Bauten im

Kolonialstil, die heute zum Teil Hotels, Restaurants und Läden beherbergen. Ein Höhepunkt ist der Besuch des Korikancha, des alten Sonnentempels der Inka.

Dann geht es hinaus aus der Stadt nach **Sacsayhuamán**, einer gewaltigen Festungsrueine nur wenige Kilometer oberhalb von Cusco gelegen. Von dort eröffnet sich ein einmaliger Panoramablick über die Stadt und das Tal, was Sacsayhuaman für die Inkas zu einem strategisch bedeutsamen Platz machte. Bis heute ist nicht zu erklären, wie die massiven, teils bis 150 Tonnen schweren Quaderblöcke aus den umliegenden Steinbrüchen herangeschafft wurden. Ganz ohne Verwendung von Mörtel wurden diese monumentalen Felsblöcke passgenau aufeinander gesetzt.

Im Anschluss fahren wir zu den anderen Stätten, die zu den direkt bei Cusco liegenden „4 Ruinen“ gehören: Wir besuchen **Tambomachay**, ein früheres Bad der Inka, wobei nicht bekannt ist, ob hier auch der Inka-Herrscher selbst dem Badevergnügen nachging. Dann geht unsere Tour zur vermutlichen früheren Tempelstätte **Quenko**, ein riesiger Fels, dessen natürliche Nischen und Spalten auf kuriose Weise bearbeitet wurden sowie zur halbkreisförmig angelegten Anlage **Puca Pucara**, die wahrscheinlich einst als Waffenlager und militärische Versorgungsbasis für die Inkaheere diente. Nach diesen faszinierenden Besichtigungen Rückkehr ins Hotel, Übernachtung in Cusco.

Tag 4

Cusco: optional Ausflug ins Heilige Tal



Der heutige Tag unserer Rundreise steht zur freien Verfügung. Sie haben die Möglichkeit, Cusco auf eigene Faust zu erkunden. Beim Bummel durch die malerischen Gassen des Zentrums oder des Künstlerviertels San Blas wird deutlich, warum viele die alte Inka-Hauptstadt für die schönste Stadt Perus halten. Ganz sicher war das auch die vorherrschende Ansicht zu Zeiten der Inka, die Cusco stolz als ombligo del mundo, als „Nabel der Welt“ bezeichneten. Wir übernachten erneut in Cusco.

Wenn Sie am Tag vor der Fahrt zur legendären Ruinenstadt Machu Picchu Lust auf einen ersten Ausflug ins **Valle Sagrado**, das Heilige Tal der Inkas haben, können Sie folgenden Ausflug unternehmen (vor Ort buchbar).

OPTIONAL: Ausflug HI. Tal

Tag 5

Cusco – Machu Picchu – Cusco



Nach dem Frühstück beginnt einer der absoluten Höhepunkte unserer Peru-Reise: der ganztägige Ausflug zum Besuch der im Jahr 1911 von Hiram Bingham (wieder)entdeckten Inkastadt **Machu Picchu**. Mit dem Bus geht es zunächst zur Bahnstation von **Ollantaytambo**, wo der Zug in Richtung Machu Picchu abfährt. Die wunderschöne Zugfahrt in den Wagens mit Panorama und Dachfenstern führt durch die fruchtbare Ebene des Urubamba-Tals nach **Aguas Calientes**. Die Landschaft ändert ständig ihr Bild, entsprechend den unterschiedlichen Vegetationszonen, die durchfahren werden.

Nach Ankunft in Aguas Calientes, dem um die Bahnstation gewachsenen Örtchen am Fuße des Machu Picchu, geht die letzte Etappe mit dem Bus die Serpentina-Straße hinauf zur Ruinenstadt. Der Besucherstrom zu Inka-Heiligtum ist inzwischen sehr streng geregelt und es gibt zwei **Besuchszeiten**. Die archäologische Stätte Machu Picchu wird üblicherweise als Zufluchtsort der Inka gesehen, die nur wenigen Auserwählten bekannt war. Andere der verschiedenen Theorien sagen, dass Machu Picchu den Forschern der Inkas als Observatorium diente, wofür einige Funde sprechen. Fest steht jedoch, dass die damals in undurchdringlich üppiger Vegetation verborgene Inkastätte von den Spaniern zu Zeiten Ihrer Eroberung nicht entdeckt wurde. Es folgt eine intensive geführte Besichtigung der weltberühmten Ruinenstadt, die zwischenzeitlich zu einem der neuen 7 Weltwunder gekürt wurde. Wir erkunden die wichtigsten Sehenswürdigkeiten wie die Plaza Principal, die Heilige Sonnenuhr, den Turm, die Königlichen Zimmer, den Friedhof und den Tempel der drei Fenster. Nach der Besichtigung fahren wir mit dem Bus wieder nach Aguas Calientes. Mit dem Andenzug geht es von dort zurück nach Cusco bzw. Ollantaytambo. Transfer zum Hotel und erneute Übernachtung in Cusco.

Tag 6

Busfahrt Cusco – Puno am Titicacasee



Heute steht eine ganztägige Busfahrt mit dem First Class Bus von Cusco nach Puno auf dem Programm. Während der Fahrt durch das peruanische Hochland geht es entlang der schneebedeckten Berggipfel bis auf über 4.300 Metern Höhe und wieder bergab nach **Puno**, das direkt am **Titicacasee** liegt.

Unterwegs besichtigen wir verschiedene Highlights. Zunächst die Ortschaft **Andahuaylillas**, bekannt wegen ihrer als „Sixtinische Kapelle der Anden“ bezeichneten Kirche aus dem 17. Jahrhundert, danach die **Ruinen von Raqchi**, dem Tempel des **Wiracocha**, der bekanntesten Inka-Gottheit. Ein

weiterer Höhepunkt ist die Fahrt über den La Raya Pass mit spektakulärem Blick auf den schneebedeckten Chimoyo, wo der mächtige Amazonasstrom seinen Ursprung hat. Bei Sicuani nehmen wir unser Mittagessen vom leckeren Buffet ein. Unser letzter Halt vor Ankunft in Puno gilt dem Museo Litico de la Cultura Pukara mit bedeutenden Skulpturen und Keramiken der von etwa 1.600 vor Chr. bis 400 nach Chr. andauernden **Pukara-Kultur**. Nach Ankunft in **Puno** Transfer zu unserem Hotel, Übernachtung in der größten Stadt am **Titicaca-See**, die auch als Zentrum der Folklore Perus gilt. Übernachtung in Puno am Titicacasee.

Tag 7

Busfahrt Puno – Copacabana mit Besuch der Sonneninsel – La Paz



Optional: Zum Sonnenaufgang Bootsausflug zum Besuch der Uros Indianer auf ihren **schwimmenden Inseln** (Beginn des Ausflugs um 4:00 Uhr).

Unsere Südamerika-Rundreise führt uns heute von Peru nach Bolivien. Wir fahren über die Grenze nach Bolivien und weiter nach **Copacabana**, dem vielleicht wichtigsten Wallfahrtsort Lateinamerikas, nach dem auch der berühmte Strand von Rio de Janeiro benannt wurde. Besuch der Wallfahrtskirche. Eine Fahrt mit dem Katamaran bringt Sie über den Titicacasee zur **Sonneninsel**. Hier soll der Legende nach der Sonnengott der Inka gewohnt haben. Besuch eines regionalen Museums auf der Insel. Das

Mittagessen wird an Bord eingenommen. Von der Sonneninsel führt die Fahrt über den See weiter nach Chua und von dort mit dem Bus bis nach **La Paz**, der höchstgelegenen Großstadt der Erde. Übernachtung in La Paz.

Tag 8

La Paz: City Tour & Ausflug ins Valle de la Luna



Nach dem Frühstück beginnt das Programm mit einer Stadtrundfahrt durch die 1548 von Kapitän Alonzo de Mendoza gegründete Stadt, deren Zentrum auf ca. 3600m Höhe liegt. Die Stadt hat noch viele gut erhaltene Bauten aus der Kolonialzeit und in den engen Gassen der Altstadt findet noch heute der malerische Indianermarkt statt. Im historischen Zentrum erwartet uns eine Kulisse aus Klassik und Moderne: Historisch bedeutsame Gebäude wie der Regierungspalast, die Kathedrale und das Kunstmuseum reihen sich an Museen, Hotels und eine Vielzahl von Geschäften. Wir besuchen die Kirche von San Francisco und weitere geschichtlich bedeutsame Monumente.

Ein hübscher kleiner Abstecher zu einer geologischen Skurrilität der Mutter

Natur führt durch die schicken Vororte von La Paz in das Tal des Mondes, **Valle de la Luna**, im Tal des La-Paz Flusses. Wind und Regen haben hier in Jahrmillionen aus rötlichem und grauem Gestein einen tektonischen Alptraum geschliffen: eine durch Erosion gebildete bizarre Formation von Stalagmiten, die einer trostlosen Mondlandschaft gleicht. Die Besichtigung dieses raren Naturphänomens ist ein absolutes Muss. Danach Rückfahrt nach La Paz, wo wir eine weitere Nacht verbringen.

Tag 9

Flug La Paz – Buenos Aires



Heute verlassen wir Bolivien und begeben uns auf das nächste Teilstück unserer Südamerika-Reise nach Argentinien. Nach dem Frühstück erfolgt unser Transfer zum Flughafen für den Flug in die argentinische Hauptstadt **Buenos Aires**. Nach der Ankunft Transfer zum Hotel. Am Abend besuchen wir eine **Tango-Show** im historischen Viertel San Telmo, dem Tango-Herzen der Stadt. Ein 3-Gänge-Menü ist im Preis eingeschlossen. Wer möchte, kann auch an einem Tango-Kurs oder einer Weinprobe teilnehmen. (Sammeltransfer mit anderen Reisenden / englischsprachiges Personal). Übernachtung in Buenos Aires.

Tag 10

Buenos Aires - Stadtrundfahrt



Bei unserer heutigen Stadtrundfahrt geht es zunächst zum Hauptplatz Plaza de Mayo, dem Sitz des Regierungspalastes, der Casa Rosada (Rosa Haus). Hier findet sich auch das Rathaus (Cabildo) und die Metropolitan Kathedrale, die wir auch von Innen besichtigen. Anschließend Fahrt nach **San Telmo**, das bis 1888 ein Flusshafen war. Die alten kleinen Häuser und die Kopfsteinpflasterstraßen geben dem Stadtteil das besondere Flair. Hier findet jeden Sonntag ein sehr schöner Flohmarkt statt. Weiterfahrt zum Hafenviertel **La Boca**, das wegen seiner bunt bemalten Blechhäuser eine beliebte Touristenattraktion wurde. Besuch der berühmten Straße El Caminito. Dann geht es weiter mit der Erkundung des mondänen Viertels

Recoleta: hier liegt auch der berühmte gleichnamige Friedhof mit der Grabstätte von Evita. Die Avenida 9. de Julio ist mit 140 Metern angeblich die breiteste Prachtstraße der Welt. Hier stehen der berühmte Obelisk sowie die Oper, das Teatro Colón. Abschließend folgt eine Fahrt durch das Viertel **Palermo** mit seinen weitläufigen Parkanlagen und Gärten. Besondere Attraktionen sind hier ein Polofeld der Weltklasse sowie eine Rennbahn aus der Zeit der Jahrhundertwende. Rückfahrt zum Hotel. Wir verbringen eine weitere Nacht in Buenos Aires, der wohl europäischsten aller südamerikanischen Metropolen.

Tag 11

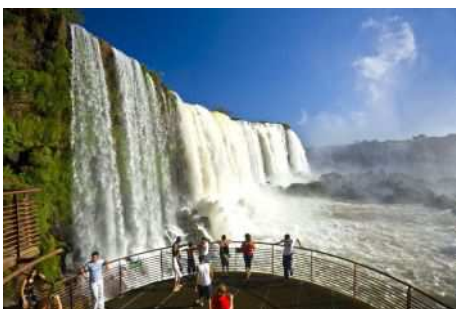
Flug Buenos Aires – Puerto Iguazú: Besuch argentinische Seite der Fälle



Nach dem Frühstück Transfer zum nationalen Flughafen von Buenos Aires und Flug nach Puerto Iguazú. Vom Flughafen fahren wir zur argentinischen Seite der **Iguazú-Wasserfälle**, die wir heute erkunden werden. Die gewaltigen Fälle gehören aufgrund ihrer enormen Größe und Ausdehnung sowie der unberührten Lage im tropischen Urwald am Dreiländereck von Brasilien, Argentinien und Paraguay zu den eindrucksvollsten Natursehenswürdigkeiten der Welt. Während Sie auf der brasilianischen Seite hauptsächlich das Panorama der Fälle genießen können, wandern Sie auf der argentinischen Seite auf dem unteren und oberen Rundweg ganz nah zwischen den einzelnen Wasserfällen. Mit dem Ecological Jungle-Zug geht es bis zur Station **Garganta del Diablo**, von wo ein Spaziergang auf Stegen über den Fluss und seinen Inseln bis zum spektakulären Aussichtspunkt, dem Teufelsschlund führt. Hier bietet sich ein überwältigender Blick auf die herabstürzenden Wassermassen. Anschließend überqueren wir auf der Tancredo Neves Brücke den Iguassu-Fluss, der die natürliche Grenze zwischen Brasilien und Argentinien bildet. Einreise nach Brasilien und Transfer zum Hotel. Übernachtung in Foz do Iguaçu.

Tag 12

Iguazú-Fälle: Ausflug brasilianisches Panorama



Vormittags Besuch der brasilianischen Seite der Fälle. Hier haben wir einen phantastischen Panoramablick auf die Wasserfälle, die ein wahrhaft atemberaubendes Naturschauspiel bieten. Verschiedene Aussichtsplattformen ermöglichen spektakuläre Ausblicke auf die tosenden Fälle - von einer Plattform nahe am Teufelsschlund erlebt man die in die Tiefe stürzenden Wassermassen aus allernächster Nähe. Ein schmaler Steg führt zur unteren Steilstufe der Wasserfälle. Dort ist man umgeben von tosendem Wasser und spritzender Gischt, dem üppigen Grün des Dschungels, entwurzelten Bäumen und einem halbkreisförmigen überwältigenden Regenbogen, erzeugt vom Sonnenlicht, das sich in den feinen aufsteigenden Sprühnebeln bricht. Der Nachmittag steht zur freien Verfügung. Übernachtung erneut in Foz do Iguaçu.

Tag 13

Flug Foz do Iguaçu – Rio de Janeiro



Nach dem Frühstück Transfer zum Flughafen und Flug nach **Rio de Janeiro**, die letzte Station unserer Südamerika-Rundreise. Transfer vom Flughafen zum Hotel. Der heutige Tag steht zur freien Verfügung. Verbringen Sie einen herrlichen Tag in dieser von der Natur so reich beschenkten Traumstadt, ganz nach Ihrem persönlichen Geschmack. Je nach Wetterlage und Temperaturen möchten Sie vielleicht den nah beim Hotel gelegenen berühmten Copacabana-Strand genießen oder in einem der Cafés am legendären Ipanema-Beach die sportlichen Aktivitäten der fitnessbewussten Brasilianer bestaunen.

Tag 14

Rio de Janeiro: Citytour, Corcovado & Zuckerhut



Der Tag startet mit einer Tour zu einem Wahrzeichen Rios, zum Corcovado-Berg mit der berühmten Christusstatue. Nach der Fahrt vom Hotel zur Talstation geht es mit der 3,7 km langen Zahnradbahn hinauf auf den Gipfel des Corcovado-Berges. Zur Christusstatue selbst muss man dann noch ein paar Stufen erklimmen, um den besten Panoramablick auf Rio de Janeiro zu haben. Weiter geht es entlang der weltberühmten Strände Rios bis zum Fuß des Zuckerhutes. Diesen Berg erreicht man in einer 1200 Meter langen Seilbahnfahrt. Freuen Sie sich auf ein unvergessliches Erlebnis: Der Blick auf Rio vom Zuckerhut aus ist eine der spektakulärsten Aussichten der Welt.

Danach fahren wir vorbei am Flamengopark entlang der Guanabar-Bucht bis zur Innenstadt - in das wirtschaftliche Herz der 6 Millionen Einwohner zählenden Metropole. Es ist der Teil der Stadt, wo das koloniale Rio die modernen Wolkenkratzer trifft. Vorbei an der Avenida Rio Branco sehen wir den Dom, mit dessen Bau zu Beginn des 18. Jahrhunderts begonnen und der erst 1898 fertig gestellt wurde. Die Hauptsitze der wichtigsten brasilianischen Banken und Großunternehmen befinden sich an dieser Straße. Sie sehen das Opernhaus (Stadttheater), den Cariocaplatz, die Kathedrale und die Santo Antonio Kirche, die im 17. Jahrhundert errichtet wurde und einen enormen Kontrast bildet zu den modernen Glaspalästen der Petrobras und anderer Unternehmenszentralen.

Übernachtung in Rio de Janeiro.

Am Abend haben Sie die Möglichkeit, optional eine Samba-Show zu besuchen: **OPTIONAL: Samba-Show**

Tag 15

Rio de Janeiro – Heimreise oder individuelle Verlängerung



Der letzte Tag unserer Gruppenreise durch Südamerika steht zur freien Verfügung bis zu Ihrer Abholung und dem Transfer zum Flughafen. Ihr Gepäck können Sie im Hotel aufbewahren. Genießen Sie einen letzten frisch gepressten Fruchtsaft am Strand bevor Ihre Heimreise ansteht. Wir sagen auf Wiedersehen bis zu Ihrer nächsten Südamerika-Reise mit Machu Picchu Travel.

Sollten Sie noch Zeit haben, so besteht die Möglichkeit zu folgenden individuellen **Nachprogrammen**:

Verlängerung Rio de Janeiro
Badeverlängerung Buzios

Etwa 3 Autostunden auf landschaftlich reizvoller Strecke von Rio de Janeiro entfernt, gilt die Atlantik-Halbinsel **Buzios** als Geheimtipp für Brasilien-Besucher. Mehr als 20 romantische Buchten säumen die hügelige Halbinsel: 40 Strandkilometer mit kristallklarem Wasser und einer üppigen subtropischen Vegetation an den unzähligen Berghängen und im Hinterland. Búzios hat seinen Charakter als originelles Fischer -"Dorf" mit etwas Südsee-Flair weitgehend erhalten, hat der Versuchung widerstanden, seine herrlichen Strände mit massiven Bettenburgen zu verbauen. Die lokale Gastronomie bietet eine schier unbegrenzte Vielfalt an Fisch und Meeresfrüchten.

Seit in den 60er Jahren Brigitte Bardot den Badeort entdeckte und in der Folge den Jet-Set in diese herrliche, vom Klima begünstigte Region brachte, entwickelte sich Buzios zum Top-Badeort südlich der Karibik. Nirgends auf der Welt dürfte man auch nur annähernd so viele elegante Bikini- und Tanga-Boutiquen pro Quadrat-Kilometer finden. Búzios setzt weltweit die Bademoden -Trends.

Termine & Preise pro Person:

Reisetermin	Hotelkategorie	Doppelzimmer	Einzelzimmer
01.12.2018 - 15.12.2018	Standard	3.450	4.290
	Komfort	3.970	5.090
12.01.2019 - 26.01.2019	Standard	3.450	4.290
	Komfort	3.970	5.090
09.02.2019 - 23.02.2019	Standard	3.450	4.290
	Komfort	3.970	5.090
02.03.2019 - 16.03.2019	Standard	3.450	4.290
	Komfort	3.970	5.090
23.03.2019 - 06.04.2019	Standard	3.450	4.290
	Komfort	3.970	5.090
04.05.2019 - 18.05.2019	Standard	3.450	4.290
	Komfort	3.970	5.090
18.05.2019 - 01.06.2019	Standard	3.450	4.290
	Komfort	3.970	5.090
29.06.2019 - 13.07.2019	Standard	3.450	4.290
	Komfort	3.970	5.090
13.07.2019 - 27.07.2019	Standard	3.450	4.290
	Komfort	3.970	5.090
07.09.2019 - 21.09.2019	Standard	3.450	4.290
	Komfort	3.970	5.090
21.09.2019 - 05.10.2019	Standard	3.450	4.290
	Komfort	3.970	5.090
05.10.2019 - 19.10.2019	Standard	3.450	4.290
	Komfort	3.970	5.090
26.10.2019 - 09.11.2019	Standard	3.450	4.290
	Komfort	3.970	5.090
09.11.2019 - 23.11.2019	Standard	3.450	4.290
	Komfort	3.970	5.090
30.11.2019 - 14.12.2019	Standard	3.450	4.290
	Komfort	3.970	5.090

Enthaltene Leistungen

- Innersüdamerikanische Flüge: Lima - Cusco, La Paz – Buenos Aires, Buenos Aires – Iguassu, Iguassu – Rio de Janeiro
- 14 Übernachtungen in der gewählten Hotelkategorie mit Frühstück
- Sonstige Mahlzeiten laut Reisebeschreibung
- Alle Transfers und Fahrten im Privatbus oder im komfortablen Linienbus
- Boot- / Katamaranfahrungen (Titicaca-See)
- Zufahrt im Vistadome nach Aguas Calientes und zurück
- Alle Ausflüge und Aktivitäten wie in der Reisebeschreibung aufgeführt
- Alle Eintrittsgebühren und Touristensteuer Cusco wie aufgeführt
- Wechselnde deutschsprachige Reiseleitung

Nicht enthaltene Leistungen

- Interkontinentalflug (Gerne macht Ihnen unsere Flugabteilung ein günstiges Angebot)
- Nicht aufgeführte Mahlzeiten und Getränke
- Trinkgelder und persönliche Ausgaben
- Als Optional gekennzeichnete Ausflüge (Pisac, Titicaca und in Rio)
- Nationale und internationale Flughafen-/Ausreisesteuern
- Eventuelle Reiseversicherungen



Machu Picchu Travel

Aachenerstr. 82-84 - D- 50674 Köln

Tel.: +49 (0)221/912 888 0 Fax:+ 49 (0) 221/912 888 78

www.mpt-reisen.de info@mpt-reisen.de